

Unterrichtsmodell zur Entwicklung von Informationskompetenz

bei Schülern der gymnasialen Oberstufe



Überblick



- Vorgeschichte
- Rechercheeinführung
- Informationskompetenz
- Angebote von Bibliotheken
- Unterrichtsmodell
- Ausblick

Vorgeschichte



- Studium „Informationsmanagement“ an der Fachhochschule Hannover
- Praktikum an der Käthe-Kollwitz-Schule
- Diplomarbeit:
Unterrichtsmodell zur Entwicklung von Informationskompetenz bei Schülern der gymnasialen Oberstufe (2005)



Vorgeschichte



- Inhalte des Praktikums an der Käthe-Kollwitz-Schule:
 - Wiederaufbau der Schulbibliothek
 - Erfahrungen mit Schülern
 - Kooperation mit Lehrern
- Rechercheeinführung zur Vorbereitung auf die Facharbeit

Rechercheeinführung



- Inhalte:
 - Recherchevorbereitung
 - Bibliotheksrecherche
 - Internetrecherche
 - Wissenschaftliche Arbeiten

- Erfahrungen/Schlussfolgerungen:
 - Höherer Zeitaufwand
 - Schwerpunkt Internetrecherche

Rechercheprotokoll



- Aufzeichnung aller Suchschritte:
 - Thema
 - Informationsmittel
 - Suchanfrage/Sucheinstieg
 - Ergebnis
- Überblick behalten
- Selbsteinschätzung (Schüler)
- Bewertungsgrundlage (Lehrer)

Quantitative Auswertung



- Benutzte Informationsquellen (15 Schüler):
 - Internet: 14 Schüler
 - ÖBs: 11 Schüler
 - WBs: 6 Schüler
 - Befragung Experten: 3 Schüler

Qualitative Auswertung



„[...] but I found out that most of the things that were published on the Internet could also be found in the books I had [...]“

„The best source of information was obviously the library.“

Informationskompetenz



Die Fähigkeit ...

- einen Informationsbedarf zu **erkennen**.
- Informationen zu **beschaffen**.
- Informationen zu **bewerten**.
- Informationen effektiv zu **nutzen**.

Angebote von Bibliotheken



- Benutzerschulungen
 - Vermittlung der eigenen Bestände
 - Internetrecherche kaum berücksichtigt
- Lesekompetenz, Medienkompetenz, Informationskompetenz
 - Zielgruppe Grundschüler
 - Zielgruppe Studenten

Konzepte



zur Vermittlung von Informationskompetenz an WBs:

- DYMIK (UB Heidelberg, Homann)
- LIK (HAW Hamburg, Dannenberg)
- Bibliothekspädagogik (UB Erfurt, Schultka)

Erkenntnisse



- Individualität von Lösungsstrategien und Recherchewegen
- Nicht lineare, netzartige Struktur des Informationsprozesses
- Notwendigkeit der Kooperation unterschiedlicher Bildungseinrichtungen und Bibliotheken

Unterrichtsmodell



- Grundlagen:
 - Standards der Informationskompetenz
 - Konzepte an WBs
 - Praxiserfahrung Rechercheeinführung
- Rahmenbedingungen:
 - Facharbeit
 - Seminarfach



„we must de-emphasize the mechanics“
(Grassian/Kaplowitz)

- Vorüberlegungen:
 - Räumliche und technische Ausstattung
 - Kenntnisstand der Zielgruppe
 - Selbstbestimmtes Lernen
 - Vermittlung eines Gesamtkonzeptes der Informationskompetenz



- Unterrichtseinheiten
 - Bezug zu den Standards der Informationskompetenz (Lernziele)
 - Beschreibung der Inhalte (Idee)
 - Arbeitsblätter im Anhang (Umsetzung)
- Beispiele
 - Rechercheprotokoll
 - Vergleich von Internetsuchdiensten
 - Weitere Methoden der Informationsbeschaffung
 - Informationsquellen und -träger

Unterrichtseinheit (Beispiel)

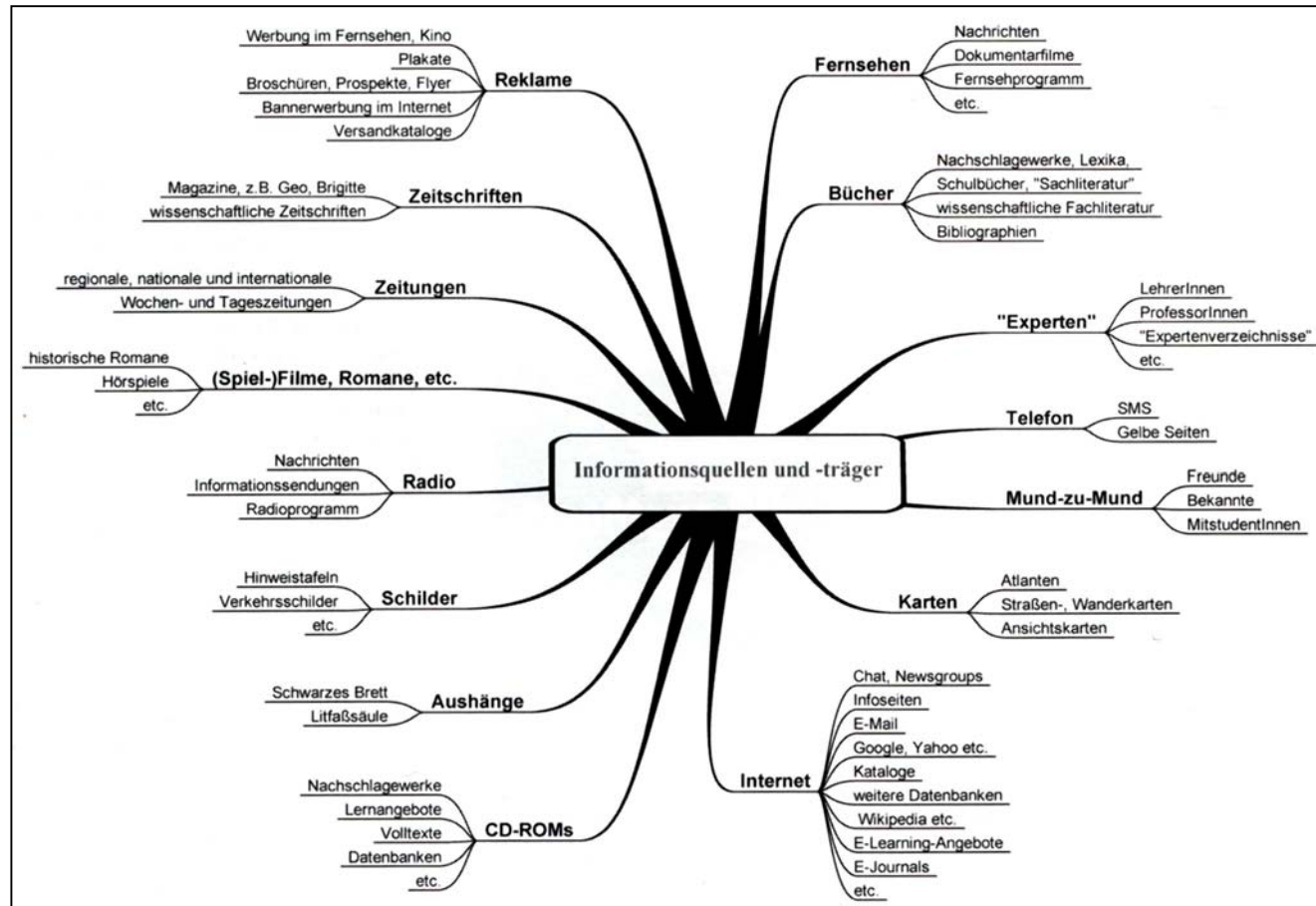


Informationsentstehung und -verbreitung

(Indikatoren-Bezug: 1.1, 1.2, 1.4, 2.4, 3.3, 7.1, 7.2)

- Was sind Informationen?
- Wo findet man Informationen?
- Wer produziert Informationen?
- Wer publiziert Informationen?
- Wer benötigt Informationen?
- Was kosten Informationen?
- Wer bezahlt Informationen?

Unterrichtseinheit (Beispiel)



Oechtering (2005)

Indikatoren-Bezug



Standards der Informationskompetenz		Indikatoren	
1	Der informationskompetente Schüler beschafft Informationen effizient und effektiv.	1.1	Erkennt den Informationsbedarf
		1.2	Erkennt, dass korrekte und umfassende Informationen die Grundlage für intelligente Entscheidungen sind
		1.3	Formuliert Fragen auf Grundlage des Informationsbedarfs
		1.4	Identifiziert eine Auswahl an potentiellen Informationsquellen
		1.5	Entwickelt und nutzt erfolgreiche Suchstrategien
2	Der informationskompetente Schüler bewertet Informationen kritisch und kompetent.	2.1	Bestimmt Korrektheit, Relevanz und Vollständigkeit
		2.2	Unterscheidet zwischen Tatsache, Sichtweise und Meinung
		2.3	Erkennt falsche und irreführende Informationen
		2.4	Wählt Informationen passend zu vorliegendem Problem oder Fragestellung aus
3	Der informationskompetente Schüler nutzt Informationen korrekt und kreativ.	3.1	Organisiert Informationen für die praktische Anwendung
		3.2	Integriert neue Informationen in das eigene Wissen
		3.3	Verwendet Informationen zu kritischem Denken und zur Problemlösung
		3.4	Produziert und kommuniziert Informationen in geeigneten Darstellungsformen
Standards des selbständigen Lernens		Indikatoren	
4	Der zu selbständigem Lernen fähige Schüler ist informationskompetent und strebt nach Informationen in Bezug auf die persönlichen Interessen.	4.1	Sucht Informationen in Bezug auf die verschiedenen Aspekte persönlichen Wohlergehens, wie Karriere, Gruppenzugehörigkeit, Gesundheit und Freizeitbeschäftigungen
		4.2	Gestaltet, entwickelt und bewertet Informationsprodukte und -lösungen in Bezug auf die persönlichen Interessen
5	Der zu selbständigem Lernen fähige Schüler ist informationskompetent und schätzt Literatur und andere kreative Ausdrucksformen von Informationen.	5.1	Ist kompetenter Leser aus eigenem Antrieb
		5.2	Erschließt den Sinn aus einer Vielzahl von Darstellungsformen kreativ präsentierter Informationen
		5.3	Entwickelt kreative Produkte in einer Vielzahl von Darstellungsformen

Erkenntnisse / Ausblick



- Bedarf der Schüler nach Informationskompetenz
- Kaum Angebote für 15 bis 19-jährige
- Kooperation!
- Bibliothekare besitzen Informationskompetenz
- Lehrer besitzen pädagogische und didaktische Kompetenz
- Ziel: Professionalisierung

Kontakt



INFOKOS e.V.

Informationskompetenz für Schüler

www.infokompetenz.de

Dipl.-Inform.wirt (FH) Andreas Klingenberg

www.andreas-klingenberg.de

a.klingenberg@web.de